

Schutzpflicht !?!

R2P (Schutzpflicht): Eine Frage an die Friedenskirchen

Spätestens seit dem Völkermord in Ruanda 1994 wird um die Frage gerungen: Was kann die internationale Gemeinschaft tun, wenn eine korrupte oder achtlose politische Führung dem Wohl des eigenen Volkes schadet? Soll die UNO einschreiten, wenn in einem Land Völkermord oder erhebliche Menschenrechtsverletzungen geschehen? Diese Debatte führte 2001 zum Konzept der R2P, der „responsibility to protect“ (Schutzpflicht) für bedrohte Völker.

Die christlichen Kirchen haben sich durch den ÖRK mit dem Thema befasst und eine Erklärung verabschiedet, die gewaltfreie Konfliktlösung und Prävention Vorrang gibt. Allerdings wird bei deren Scheitern die Rechtfertigung militärischer Intervention nicht ausgeschlossen.

... eine praktische und theologische Auseinandersetzung mit der Frage nach unserer Verantwortung, Menschenleben zu schützen ...

Wo stehen die Friedenskirchen in dieser Frage? Was ist der biblische Auftrag von Schutz und Verantwortung für unsere Mitmenschen? Welche Möglichkeiten gewaltfreien Handelns an der Seite bedrohter Menschen wurden bereits erprobt?

Referenten:

Ilse Mühlsteph, Bielefeld war mit Christian Peacemaker Teams - CPT zu einem gewaltfreien Einsatz in Hebron/Palästina.

Thomas Nauerth, Bielefeld, katholischer Theologe und Beauftragter des Versöhnungsbundes für die Dekade zur Überwindung von Gewalt.

Moisés Mayordomo, Dozent für Neues Testament an der Universität Bern und theologischer Mitarbeiter der Mennonitengemeinde Bern.

Jakob Fehr, Bammental, Friedensarbeiter beim DMFK und Ethik-Dozent an der Universität Mainz.

Marie-Noëlle von der Recke, Laufdorf, Generalsekretärin von Church and Peace.

N.N., Peace Brigades International - PBI.

Tagungspreis:

Doppelzimmer: 110 €
Einzelzimmer: 130 €
für Schüler, Studis, Zivis, Arbeitslose und Nicht- bzw. Geringverdienende ist eine **Ermäßigung** möglich.

Tagungsort:

Tagungsstätte Thomashof
Stupfericher Weg 1, 76227 Karlsruhe

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: „Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe... Seine Wahrheit ist Schirm und Schild.“

(Psalm 91,1-2)

Verbindliche Anmeldung:

bis zum **01.10.2008** an:
DMFK, Hauptstr. 1, 69245 Bammental,
Tel 06223 - 5140, Fax 06223 - 47791
Email: fehr@dmfk.de
www.dmfk.de

Anmeldeabschnitt

Name

Vorname

Straße

PLZ,

Ort

Tel/Fax

Email

Einzelzimmer Doppelzimmer

Ermäßigung ggf. Mehrbettzimmer

Ich wünsche vegetarisches Essen.

Besondere Diät:

.....

An
DMFK
Hauptstr. 1
69245 Bammental

Programmübersicht

Beginn: Fr 18.00 Uhr mit dem Abendessen
Ende: So 13.00 Uhr nach dem Mittagessen

Freitagabend

- Ankommen, Kennenlernen
- „**Schützen ohne Waffen**“:
öffentliche Abendveranstaltung
mit Berichten u.a. von CPT und PBI
über gewaltfreie Friedenseinsätze
unter schutzbedürftigen Völkern

Samstagvormittag

- Morgengebet
- Diskussion der ÖRK-Papiere zum
Thema R2P
- Impulse aus dem Alten und Neuen
Testament

Samstagnachmittag

- pragmatische und theologische
Gesprächsgruppen

Samstagabend

- Erzählcafé – Erfahrungsaustausch in
gemütlicher Runde

Sonntag:

- Auswertungsrunde und Gottesdienst

www.church-and-peace.org

www.dmfk.de

www.versoehnungsbund.de

Schutz!?

Pflicht!?!

21.- 23.11.08

Tagungsstätte
Karlsruhe-Thomashof

Eine gemeinsame
Tagung von:

Church and Peace



Internationaler
Versöhnungsbund

Seit 1914 gewaltfrei aktiv
gegen Unrecht und Krieg

und

**Deutsches
Mennonitisches
Friedenskomitee**

